

Genial vital mit Kärntnermilch

„Die Acidophilusmilch der Kärntnermilch ist ein sehr wichtiger Bestandteil in meinem Kühlschrank. Es zählt zu meinem täglichen Ritual, morgens erstmal ein Glas ACI zu genießen, um optimal gestärkt in den Tag zu starten. Und zwischendurch nochmal ein Schluck ist immer sehr erfrischend und bringt meine Energie zurück.“

Ski-Olympiasieger
Fritz Strobl



ARBÖ ASKÖ RLM
OMYA Villach

„Unser Motto: Der Spaß beim Sport sollte auch nie zu kurz kommen. Fit und vital zu sein ist dabei die wichtigste Grundlage, denn nur mit reichlich Energie können unsere Sportler und Sportlerinnen das Training auch genießen. Mit der Acidophilusmilch von Kärntnermilch macht dann sogar Techniktraining Spaß. Unsere Radsportlerinnen Eva Herzog und Johanna Martini (r. Abb.) sind sich einig: Die Kärntnermilch liefert optimale Rekomdrinks, die auch noch ausgezeichnet schmecken.“



Unsere Milch ist unser Leben.

facebook.com/kaerntnermilch.at

RADSPORT

10.1.2018
Robert Gehbauer (ARBÖ Askö Klagenfurt) belegte bei den Staatsmeisterschaften im Querfeldein in St. Pölten Rang sechs: „Die Leistungsdichte ist hoch. Wenn da nicht alles passt, kann man nicht um eine Medaille kämpfen. Rang sechs ist keine Katastrophe, aber auch nicht das erwünschte Ergebnis.“ Killian Kummerer (ARBÖ Askö Villach) gewann die U15, Katharina Sadnik (ARBÖ Askö Griffen) die U17.

RADSPORT

29.3. 2018
● **MARIO KIENZL** (Omya Villach) gewann zum Saisonauftakt ein 65 Kilometer langes Amateurrennen in Vipava (Slo), Teamkollege Martin Lesjak wurde Neunter.

IN ALLER KÜRZE
MOUNTAINBIKE

25.4.18
Ergebnisse des Austria Youngsters-MTB-Cups in Tirol. U15w: 5. Sarah Krebs U13w: 2. Eva Herzog U15m: 8. Killian Kummerer. MTB-Marathon über 36 Kilometer (Burgenland): 2. Barbara Ullitsch.

IN ALLER KÜRZE

RADSPORT

15.8.18
Jedermann-Radcup 2018, die Klassenführenden nach: Marlies Penker (RC MTB Möllbrücke), Andreas Plamenig (Endurance Sports Club), Thomas Zirknitzer (Lemberger), Bruno Buffon (Feld/See), Josef Hatz (HRC Wolfsberg), Günther Stiessen (SC Mirnock); Michael Kurnik (Feld/See), Markus Gubert (Endurance/Gesamtführender), Christian Krassnitzer (SC Mirnock), Wolfgang Schabus (Feld/See).
ARBÖ-Straßen-Nachwuchscup: Klassenführende: Helena Puschnig (Impuls), Elias Schöffmann (RC Möllbrücke), Viktoria Ofner (Feld/See), Julian Puschnig (Impuls), Lea Unterköfler (Feld am See), Valentin Lechner (Sport am Wörthersee), Lisa Unterscheider (Feld am See), Manolo Wrojlich (Sport am Wörthersee), Johanna Martini (OMYA Villach), Marco Goritschnig (Impuls), Maja Vielgut (ALTIS Bike Team), Jonas Trattinig (SC Mirnock)

RADSPORT

Ein Dreifacherfolg

29.03.2018
Beim Auftakt der Mountainbiker im Kamptal (NÖ) gab es für Kärnten einen Dreifacherfolg in der U15. Klara Jakob (Altis) gewann vor Sarah Krebs und Johanna Martini (beide Omya).

RADSPORT

Eva Herzog (Arbö Askö RLM Omya Villach) gewann beim Kids-Bike-Opening in Graz/Stattegg die U13-Klasse.

10.5.2018

MOUNTAINBIKE

Eva Herzog schlug gleich doppelt zu

15.5.2018
Die Kärntnerin Eva Herzog (ARBÖ Askö RLM Omya Villach) gewann beim Mountainbike-Grand-Prix im Salzkammergut nicht nur den „Pumptrack“-Wettbewerb. Die junge Dame war auch in der MTB-Klasse (U13) nicht zu stoppen und siegte. Klubkollegin Sarah Krebs schnappte sich bei den U15 Platz drei.

SPORT INTERN

„Funktionären wird Arbeit zu viel, sie hören auf“

Neben der größeren administrativen Arbeit kommen auf die Ehrenamtlichen neue digitale Tätigkeiten zu.

War es früher fast eine Ehre Funktionär bei einem Sportverein oder Verband sein zu können, so wird die Tätigkeit nun immer mehr ein Knochenjob. Das hören meine Kollegen von der Askö und der Sportunion und ich im ganzen Land. Wir müssen höllisch aufpassen, dass uns nicht die Ehrenamtlichen einmal wegbrechen“, warnt Asvö-Kärnten-Präsident **Kurt Steiner**, „die Arbeit für die Damen und Herren wird immer mehr und komplizierter. Immer öfter heißt es, ich lasse es, gebe die Funktion auf.“



Asvö-Präsident Kurt Steiner FRITZ/LPD

Dabei hat Steiner noch gar nicht das große Thema der Zukunft angesprochen: „Die Digitalisierung wird auch im Sport nicht aufzuhalten sein. Das heißt, es braucht onlineaffine Funktionäre. Die zu finden, gleicht einer Herkules-Aufgabe.“ Dankbar sind Steiner, Askö-Präsident **Anton Leikam** und Sportunion-Chef **Uli Zafoschnig** Landeshauptmann **Peter Kaiser**: „Er hat versprochen, dass es keine Kürzung bei den finanziellen Mitteln gibt. Und er hat Wort gehalten.“ **Joschi Kopp**

11.8.2018

28.8.2018

MOUNTAINBIKE

Souveräner Sieg

Zwei Tage Dauerregen, vier Grad Celsius in der Früh – scheinbar ideale Bedingungen für Yana Dobnig. Die Kärntnerin gewann nämlich das vierte Enduro-Rennen der slowenischen Serie in Krvavec. Die gleichzeitig ermittelte slowenische Meisterin lag da schon nahezu fünf Minuten zurück. Mit diesem Sieg übernahm Dobnig auch die Führung in der SloEnduro-Serie.

kleine Zeitung

Sport | 65

21.08.2018

IN ALLER KÜRZE

RADSPORT

Kober-Jedermann-Cup 2018, Klassenführende nach drei von sechs Rennen: Marlies Penker (RC MTB Möllbrücke); Andreas Plamenig (Endurance Sports Club Carinthia); Jörg Hrodek (Öamtc Althofen); Bruno Buffon (Arbö Askö Raiffeisen Feld am See); Werner Lupar (BSK Kelag); Ferdinand Kootz (BKL); Christoph Hochenwarter (ÖAMTC Hermagor); Markus Gubert (Endurance Sports Club Carinthia); Christian Krassnitzer (SC Mirnock); Josef Priesnig (SC Mirnock). **ARBÖ-Kärnten-Sport-Strassen-Nachwuchscup**, Klassenführende nach drei von vier Rennen: Helena Puschnig (Impuls Sport); Elias Schöffmann (RC MTB Möllbrücke); Viktoria Ofner (Arbö Askö Raiffeisen Feld am See); Julian Puschnig (Impuls Sport); Lea Unterköfler (Feld am See); Valentin Lechner (Sport am Wörthersee); Lisa Unterscheider (Feld am See); Manolo Wrolich (Sport am Wörthersee); Johanna Martini (Arbö Askö OMYA Villach); Marco Goritschnig (Impuls Sport); Maja Vielgut (ALTIS Bike Team); Jonas Trattng (SC Mirnock).

MOUNTAINBIKE

ARBÖ-Kärnten-Sport-Nachwuchscup, Klassenführende nach fünf von neun Rennen: Elias Schöffmann (RC Möllbrücke); Helena Puschnig (Impuls Sport); Matthias Schöller (Öamtc Asvö SC Hermagor); Viktoria Ofner (Feld am See); Valentin Lechner (Sport am Wörthersee); Nina Frey (Altis the bike team); Johannes Sadnik (Radclub Griffen); Eva Herzog (Omya Villach); Kilian Kummerer (Omya Villach); Sarah Krebs (Omya Villach); Jonas Lanthaler (Sport am Wörthersee); Katharina Sadnik (Radclub Griffen). Junioren: Paul Jauerneger (Sport am Wörthersee).

RADSPORT

Klassensieger Radrennen Afritz-Verditz:

RR Amateure mit Lizenz: Hier Alexander, RR Master 1 mit Lizenz: Gubert Markus, RR Master 2-3 mit Lizenz: Pertl Gebhard, RR Master 4-6 mit Lizenz: Wolfbus Schabgang U9 MTB m: Schöller Mattias, U9 MTB w: Ofner Viktoria, U11 MTB m: Lechner Valentin, U11 MTB w: Pletzer Lina, U13 MTB m: Wrolich Manolo, U13 MTB w: Herzog Eva, U15 MTB m: Kummerer Kilian, U15 MTB w: Krebs Sarah, U17 MTB m: Scabo Levente, U17 MTB w: Stering Elena, U17 RR m: Hipp Marko, RR Junioren m: Erlacher Mathias, MTB Junioren m: Heindl Benjamin, MTB allgem. Klasse w: Thallinger Irene, MTB allg. Klasse m: Schratzer Nico, MTB Senioren 1-2 m: Micheu Mario, MTB Senioren 3-4 m: Cornacini Igor, MTB Senioren 5-6 m: Thallinger Fritz, MTB Senioren 7 m: Koller Franz, RR allgem. Klasse m: Hochenwarter Christof, RR Senioren 1-2 m: Zirknitzer Thomas, RR Senioren 3-4 m: Stichaller Wolfgang, RR Senioren 5-6 m: Zdouc Maximilian, RR Senioren 7 m: Forobosko Wolfgang, RR Damen 1: Winkler Tatjana, RR Damen 2: Penker Marlies.

kleine Zeitung, 6.9.2018

MOUNTAINBIKE

10.10.2018
„**ARBÖ Kärnten Sport MTB Nachwuchscup 2018**“ - Endstand, Klassensieger: U7m: Elias Schöffmann (RC Möllbrücke) U7w: Helena Puschnig (Impuls Sport) U9m: Matthias Schöller (ÖAMTC SC Hermagor) U9w: Valentina Vadori-Hamedinger (Sport am Wörthersee) U11m: Valentin Lechner (Sport am Wörthersee) U11w: Lina Pletzer (Impuls Sport) U13m: Johannes Sadnik (ARBÖ Griffen) U13w: Eva Herzog (ARBÖ Omya Villach) U15m: Kilian Kummerer (Villach) U15w: Sarah Krebs (Villach) U17m: Jonas Trattng (SC Mirnock) U17w: Katharina Sadnik (Griffen) Junioren: Benjamin Heindl (Villach)
Mannschaftswertung: ARBÖ ASKÖ Raiffeisen Feld am See.

Cross Country



Über Stock und Stein geht es zum Staatsmeistertitel

Mutter Christine Herzog. Die Siegerin der MTB Serie (Centurion Challenge) fand auch Aufnahme im Nachwuchsskikader des Kärntner Landesskiverbandes und versteht es zwischen den Trainings-, Lern- und Wettkampfphasen zu faulenzeln. „Auszeiten sind bei sportlichen Doppelbelastungen sehr wich-



Ihr Wille bringt die 12-jährige Gymnasiastin Eva Herzog immer an die Spitze des Starterfeldes

tig, um nicht auszubrennen“, sagt Eva. Und diesen Freiraum gibt sich die Mehrfachsportlerin speziell in den Sommermonaten, denn da geht es für die Führende im Kärntner ARBÖ MTB Nachwuchscup zu Skitrainingskursen auf den Mölltaler Gletscher und anschließend gleich weiter

zu den Bikerennen.

Die Zukunft

In welche Richtung es sportlich einmal gehen wird, weiß die Villacherin noch nicht. Aber eines ist gewiss, Motivation und Freude an Wettkämpfen sowie der Spaß an den Sportkollegen sind vordergründig.

RADSPORT

Hohes Niveau bei Meisterschaften

Manolo Wrolich gewann Silber im Kriterium-Bewerb in Gleisdorf.

Den einzigen Podestplatz für Kärnten bei der österreichischen Meisterschaft im Kriterium in Gleisdorf konnte Manolo Wrolich (Sport am Wörthersee) in der Altersklasse U13 gewinnen. Der Sohn von Paco Wrolich durfte sich über Silber freuen, musste sich nur Valentin Zobl aus Oberösterreich geschlagen geben. Santiago Wrolich, der um zwei Jahre jüngere Bruder von Manolo, kam auf Platz neun in der Kategorie U13.

Ein weiteres gutes Ergebnis schaffte Johanna Martini in

der Altersstufe U17. Die RLM-Omya-Villach-Fahrerin kam auf Platz sieben. David Steinwender (Altis Villach) platzierte sich in der U15 auf Rang zehn, Jonas Trattinig (SC Mirnock) schaffte in der U17 noch Platz 15. Angetan war Paco Wrolich von dem, was er bei den Meisterschaften in der Steiermark sah. „Das Niveau war wesentlich besser, als ich es erwartet hatte. Da war ich wirklich überrascht. Es waren viele gute Fahrerinnen und Fahrer am Start“, so der ehemalige Radprofi.



Stolz zeigt Manolo Wrolich seine Silbermedaille

KK/PRIVAT

11.9.2018

ZUR SACHE

Name: Eva Herzog
Geboren: 18. August 2006
Wohnort: Villach
Familie: Christine und Roland (Eltern), Stefan (Bruder)
Haustier: Katze Sammy
Schule: Gymnasium St. Martin
Vereine: ARBÖ ASKÖ RLM OMYA Villach, Skiläufervereinigung Villach
Wettkampfsportarten: Mountainbike, Cross-Country, Alpin Skirennsport
Bike: Carbonbike der Marke Centurion (8 Kilogramm)
Bikeservice: Tyl4sports Villach
Skimarke: Head
Trainer: Gerhard Maier (Bike), Rebecca Hafner, Heinz Rajakowitsch (Schi)
Erfolge: österr. Staatsmeistertitel im Cross Country (Zwanzgerberg/Vorarlberg), Gesamtsiegerin der Centurion Challenge 2018, AYC Austria Youngsters Cup 2018, Kärntner Meisterin 2017 und 2018 (Cross Country), Ski-Landescup 2017/18 (Gesamtdritte).

Eine Meisterin im

Die Villacherin Eva Herzog ist ein Siegetyp. Egal ob auf Rad oder Skiern.

VILLACH (Peter Tiefeling). Schule, Training und Wettkampf bestimmen das Leben der 12-jährigen Villacher Gymnasiastin Eva Herzog. In den schneelosen Monaten wird die Vorzugsschülerin von ihrem Trainer Gerhard Maier für die verschiedenen Mountainbike Rennserien auf nationaler Ebene vorbereitet. „Sein Ausfahrtenplan umfasst Touren auf dem Drauradweg von Kellerberg bis Villach. Aber auch Ausfahrten über die Ossiacher Tauern und den Oswaldiberg“, sagt Eva.

Die Staatsmeisterin
 Mit diesen Trainingskilometern holte sich die BRG St. Mar-

tin Schülerin auch die nötige Kondition, um ihre Konkurrenz bei der österreichweiten Mountainbike Serie (Austria Youngsters Cup) in die Schranken zu weisen. „Die Inspiration, mit dem Mountainbikesport zu beginnen, kam von Bruder Stefan. Mein Vater Roland brachte mich dann zum ARBÖ Askö RLM OMYA Villach“, sagt Eva. Mit hinteren Ergebnisrängen wollte sie sich aber von Anbeginn an nicht begnügen, sondern wollte aufs Podest. Als Lohn gab es nun den österreichischen U13 Cross-Country-Staatsmeistertitel. „Es ist schon sehr zufriedenstellend, wenn man sich ein Ziel steckt und es dann auch erreichen darf. Danke dafür auch meinen Eltern, die mich immer fördern und sogar für Reisen zu den Rennen ein Wohnmobil angeschafft haben und den Fahrdienst übernehmen und mir



Eva Herzog und erste Staatsmeistermedaille Christine Herzog/KK (3)

mein acht Kilogramm schweres Carbonbike der Marke Centurion finanzieren“, sagt Eva.

Die zweite Eva
 „Aber Eva wäre nicht unsere Eva, wenn sie nicht auf weiteren Ebenen den Erfolg suchen und sich auch die nötigen Auszeiten gönnen würde“, sagt

KRBNE 22.02.2018

RadSPORT: Tolle Talente

Das Radleistungsmodell Villach konnte in dieser Saison schöne Erfolge erzielen, ist Kärntens bester Verein im Österreich-Cup

Von den Villacher Rad-Talenten brillierte vor allem Eva Herzog. Sie holte in der U13 den Österreichischen Meistertitel im Cross Country und ge-

wann auch die Gesamtwertung im Mountainbike-Austria Youngsters-Cup. Obendrein ist sie Kadermitglied im Kärntner Skiverband.

Sarah Krebs belegte Rang sieben im Österreichischen Cup, in dem Villach als Gesamtfünfter bester Kärntner Verein war. Dazu gab's durch Killian Kummerer den österreichischen Meistertitel im Querfeldein in der U15.

Aus dem Verein hervorgegangen ist auch Yana Dobnig, die mit 19 Jahren bereits in der Enduro-Weltserie fährt, in dieser Saison österreichische U21-Meisterin wurde, die Gesamtwertung in der slowenischen Enduro-Serie gewann.



Foto: Omya Villach

⊙ Eva Herzog ist U13-Meisterin, Yana Dobnig fährt in der Weltserie. ⊙



Foto: w. pessentheiner

8. November 2018

MOUNTAINBIKE

Ein Mädchen-Quartett aus Kärnten sorgte für Furore

Yana Dobnig, Corina Druml, Julia WIELTSCHNIG und Nina Mosser feierten 2018 tolle Erfolge im In- und Ausland.

Im Mountainbike-Sport geben in Kärnten ganz klar die Mädchen den Ton an. Mit Yana Dobnig, Corina Druml, Julia WIELTSCHNIG und Nina Mosser war ein Quartett erfolgreich unterwegs. Da war vom Weltmeistertitel, WC-Platzierungen und vielen Siegen bei diversen Rennen bzw. Gesamtwertungen alles dabei.

Yana Dobnig: Mehr als zufrieden ist die Enduro-Spezialistin mit den Leistungen in der abgelaufenen Saison. „Bei jedem Rennen, an dem ich teilgenommen habe, stand ich auf dem Podest“, sagt die FH-Studentin der Radiologie. Da waren beachtliche Leistungen dabei, so konnte sie beim WC-Rennen auf der Petzen einen zweiten Platz in der Altersklasse U21 einfahren. „Mit meiner Laufzeit hätte ich sogar in der Allgemeinen Klasse Platz elf erreicht“, erzählt Dobnig, die für RLM-Villach an den Start geht. Beim Weltcup-Finale gab es noch Platz drei für die 20-Jährige. So nebenbei eroberte Dobnig auch die Gesamtwertung in der SloEnduro-Serie



Nina Mosser fuhr mehrere internationale Erfolge ein KK/PRIVAT

und gewann bei den österreichischen Meisterschaften zwei weitere Medaillen. In den nächsten Tagen wird sie mit dem Wintertraining beginnen, sie ist 2019 für alle Weltcup-Rennen fix qualifiziert. „Ein Traum wäre es, wenn ich auch in Übersee dabei sein könnte. Da fehlt mir aber das Budget“, sagt Dobnig, die von „Leiwand Wear“ und Elite Bikestore Villach unterstützt wird.

Corina Druml: Ein Ellbogenbruch stoppte vorerst die SC-Hermagor-Bikerin, aber sie kämpfte sich schnell zurück. Druml legte bei der Wulfeniatrophy einen Streckenrekord

hin und gewann Silber und Bronze in der Allgemeinen Klasse bei den österreichischen Meisterschaften. „Nach meiner Verletzung hätte ich nie gedacht, dass ich im Cross-Country-Rennen der Elite-Damen Platz drei holen könnte“, sagt die 18-Jährige, die in der Altersklasse U23 bei der EM und WM am Start war. Sie besucht die Maturaklasse in der CHS-Villach, da hat natürlich die Schule in der kommenden Saison Vorrang.

Nina Mosser: Jede Menge an Siegen konnte Mosser (SC Hermagor) einfahren. Ob beim XCO in Pinzano (ITA), bei der Castel Bike MTB Notturna in Udine oder bei den World Games of Mountainbiking in Saalbach, wo die 18-Jährige ihre Altersklasse gewann und bei den Damen Platz drei eroberte.

Julia WIELTSCHNIG: Bereits zum dritten Mal eroberte die 22-Jährige den Amateur-Weltmeistertitel im Marathon in Saalbach oder feierte die SC-Hermagor-Athletin einen Start-Ziel-Sieg beim Monte-Lussari-Rennen. **M. Kleinberger**

Corina Druml (rechts) und Yana Dobnig konnten mehrere Medaillen bei den österreichischen Meisterschaften holen

KK/PRIVAT (2)



11.11.2018

Land bietet Vereinen besseres Service, Raimund Berger Landes-Ski-Beauftragter

Ab heute können alle Sportvereine ihre Förderanträge beim Land online einreichen, dazu will das Land die Kontakte von Raimund Berger zum ÖSV noch besser nutzen.

Das Land Kärnten will den Funktionären die Arbeit um Einiges erleichtern, verbessert das Förderwesen. „Ab 1. November können alle Klubs im Land ihre Förderanträge online abwickeln. Damit werden die Verwaltungswege kürzer, die Anträge schneller bearbeitet, das Geld schneller ausbezahlt“, erklärt Landes-

sportdirektor **Arno Arthofer**. Noch einen großen Vorteil für die Ehrenamtlichen bringt das neue Verfahren. „Der Funktionär muss den Antrag nur einmal ausfüllen, kann ihn dann auf seinem Computer speichern und im nächsten Jahr wiederverwenden“, sagt Arthofer, „am 29. November gibt es in der Landesregierung eine Informationsveranstaltung für alle Funktionäre“.

Zu finden sind die neuen Formulare im Netz unter: www.sport.ktn.gv.at

„Darin sind die Ansuchen für Sportstättenbau, Spitzensportförderung, Sportveranstaltungen usw.“, berichtet der Landes-sportdirektor, „ab 1. Jänner 2019 soll es auch einen Förderkompass für unsere Klubs geben, der auflistet, welche Förderungen, außerhalb jener für den Sport, noch möglich sind“.

E-Bike-Tag
7.10.2018

Kleine Zeitung
Montag, 8. Oktober 2018



Schöllner, U9w: Valentina Vadori-Hamedinger, U11m: Valentin Lechner, U11w: Lina Pletzer, U13m: Johannes Sadnik, U13w: Eva Herzog, U15m: Kilian Kummerer, U15w: Sarah Krebs, U17m: Jonas Trattnig, U17w: Katharina Sadnik, Junioren: Benjamin Heindl, Mannschaftswertung: ARBÖ ASKÖ Raiffeisen Feld am See.

TISCHTENNIS

Kärntner Liga 8. Runde: SV Seeboden 1 - St. Urban/ATV 1 0:7, Völkermarkt 1 - SC Ossiachersee Bodensdorf 1:6, Lavamünd 1 - ASKÖ Landskron 1 1:6, DSG Velden 1 - KAC 1 6:1.

MOUNTAINBIKE

„ARBÖ Kärnten Sport MTB Nachwuchscup 2018“ Endstand nach 9 Rennen. Klassensieger: U7m: Elias Schöffmann, U7w: Helena Puschnig, U9m: Matthias

„ARBÖ Kärnten Sport Straßennachwuchscup 2018“

Endstand nach 4 Rennen. Klassensieger: U7w: Helena Puschnig, U7m: Elias Schöffmann, U9w: Viktoria Ofner, U9m: Julian Puschnig, U11w: Lea Unterköfler, U11m: Valentin Lechner, U13w: Lisa Unterscheider, U13m: Manolo Wrolich, U15w: Johanna Martini, U15m: Marco Goritschnig, U17w: Maja Vielgut, U17m: Maximilian Klammer, Junioren: Matthias Erlacher, Mannschaftswertung: ARBÖ ASKÖ Raiffeisen Feld am See.

27.11.2018